

INTERPOOL
PO BOX 27
88475 SCHWENDI
GERMANY

CPC INFO

Das Clubmagazin!

LOVEBYTE

Ausgabe Nr. 16 vom 06. November 1992

Herausgeber: CPC Userclub Wuppertal
Rolf Knorre - Postfach 20 01 02 - 5600 Wuppertal 2
Telefon 0202 / 55 66 89 - Telefax 0202 / 59 47 21
Bankverbindung Stadtparkasse Wuppertal (BLZ 33050000) Konto Nr. 105676

Hallo Freunde,

Info Nummer 16 ist fertig und liegt jetzt auf Eurem Tisch.

Da das Wetter draußen seit Wochen grausig ist, gehe ich mal davon aus, daß sich viele Mitglieder jetzt und in den nächsten Wochen wieder stärker mit ihrem Rechner beschäftigen werden. Vielleicht hat das auch Auswirkungen auf den Umfang unseres Infos?

Übrigens denke ich wieder mit Schrecken an Weihnachten. Traditionell werden dann ja auch neue Computer gekauft bzw. geschenkt. Ich hoffe, alle CPC-Freunde stehen treu zu ihrem alten Kumpel und machen einen großen Bogen um alle VOBIS-Läden.

Viel Spaß mit dem neuen Info.

Rolf Knorre

CPC Info - Das Clubmagazin

Michael Püschner
Burkardinerstr. 10

8701 Reichenberg

CPC 6128, Grünmonitor, MP2,
2 Joysticks, Philips NMS 1461,
Sound- und Cassettenanschluß
zum Radiorekorder, 1 Joystick-
adapter, 1 Computertisch

1. zu R. Brostedt's Angebot in Info-Nr. 13
2. zu H. Lange's Nr. 1 in Info 13
3. zu C. Potdevin's Frage bezüglich Public Domain
4. zu C. Potdevin's Frage C in Info 13
5. zu H.-W. Dreher's Frage mit Backup's
6. zu meinem Nachwort in der Info 14
7. zum neuen Titelbild des Clubmagazins
8. zu C. Potdevin's Frage Nr. 1 in Info 15
9. zu W. Bauer
10. zu W. Scheibe's Anfrage einer 'DIA-Datei'?

zu 1. Die Aktion mit dem Sonderpreis, angefangen mit Lemmings, finde ich sehr gut, allerdings sollte man den Einsenderschluß noch etwas verlängern, damit jedes Clubmitglied genügend Zeit findet dieses Angebot auch wahrzunehmen. Außerdem müßten Sie irgendwie zu einer vollständigen Mitgliederliste gelangen, um zu überwachen, daß nur Club'ler dieses Angebot benutzen können und ein Clubmitglied seinen Gutscheine nicht auf einen anderen CPC'ler (z.B. Nicht-Mitglied) übertragen kann.

Bei weiteren Angeboten werde ich bestimmt auch noch 'zuschlagen'.

zu 2. Es stimmt, daß es eine bestimmte Gestaltung der Clubbeiträge gibt. Diese stammen von der Vorlage des H. Knorre. Daß man diese Vorlage aber auch abwandeln kann, hat z.B. mein Beitrag in Info 14 gezeigt. Bei diesem Beispiel erinnert der Kopf und Fuß an einen normalen Brief, bis auf die Konfiguration, und der Rest an 'einen schönen Gruß aus dem Deutschunterricht', also an eine Erörterung mit Gliederung.

An die Gestaltung der Beiträge, haben Sie sich hervorragend angepaßt, wobei man sich aber nicht anpaßen muß.

zu 3. Für alle die mit der Bezeichnung Public Domain nichts anfangen können, versuche ich hier eine Erklärung abzugeben. Sollte diese Erklärung nicht ganz richtig oder nicht vollständig sein, so hoffe ich, daß mich jemand berichtigen bzw. diese Erklärung vervollständigen kann.

Die Wörter 'Public Domain' sagen nichts über die Qualität von Software(=Programmen) aus, noch über den Leistungsumfang oder die Größe von Programmen. Public Domain Software ist auch keine 'heiße' oder vom Gesetz her verbotene Ware. Nein. Public Domain Programme sind ganz normale Programme wie z.B. Wordstar, Pagemaker oder Silent Service; natürlich aber mit anderem Namen, sonst gäbe es einen Rechtsstreit wegen den Namenskonventionen(=Namensbezeichnungen).

Public Domain Programme sind von Programmierern geschrieben

worden, die keinem Softwarehaus angehören, aber Programme schreiben, die eine Marktlücke ausfüllen oder auch ein bestehendes Programm hernehmen, an diesem Programm aber nichts ändern (da dieses Programm geschützt ist und es sonst nur zu einem lästigen Prozeß käme), und aufgrund des 'hohen' Preises dieses Programms ein eigenes aufbauend auf dem bestehenden Programm erstellen, und als Public Domain auf den Markt bringen.

Public Domain Software ist deshalb so 'preiswert', weil mit dem Preis für ein Produkt nur die Unkosten gedeckt, aber keine Gewinne erzielt werden.

PD(=Public Domain) Programme besitzen außerdem ein Copyright und dürfen, meinem Wissen nach, nicht wie Free- oder Shareware einfach weitergegeben werden.

- zu 4. Es gibt mehrere Möglichkeiten Ihr Progr. doch noch zu retten. Alle diese Möglichkeiten setzen allerdings voraus, daß keine 'Überschreibung' des Prg. erfolgt ist, d. h. daß Sie nach der versehentlichen Löschung nichts auf diese Diskette geschrieben haben.
Eine Möglichkeit ist, sich mittels eines Diskettenmonitors die Spuren des Inhaltsverzeichnisses von der Diskette anzeigen zu lassen und bei dem Prg. ASSIGN.SYS die ersten beiden Bytes vom Wert hex. E5 auf 00 zu ändern.
Eine andere Möglichkeit ist, mit bestimmten Programmen, wie bsp. ein File-Retter-Prg. oder ein UNERASE-Programm, komfortabler, d.h. mit Programmführung, das gelöschte Prg. zu retten.
- zu 5. Jedes professionelle Kopierprogramm, z.B. Master-, Supercopy oder auch Discology, besitzt eine Kopierfunktion mit der Disketten mitsamt dem Kopierschutz kopiert werden können, bsp. bei Discology die Funktion Ultra Copy oder bei Supercopy die Funktion Special Copy; allerdings können diese Kopierprogramme nicht alle Disketten fehlerfrei kopieren, sodaß es vereinzelt vorkommen kann, daß eine Kopie nicht lauffähig ist.
- zu 6. Nun ist es also soweit. Ich kann mit Sicherheit sagen, daß ich zum 04.01.1993 in eine Kaserne in Kassel einrücken muß.
Sollte in der Umgebung oder direkt in Kassel ein(e) Club'ler(in) sein, die/der mit mir Kontakt aufnehmen will, so soll sich diese(r) in der nächsten Zeit bitte mit mir in Verbindung setzen (tel. oder schriftlich).
- zu 7. Das neue Titelbild ist auf jeden Fall erstmal gewöhnungsbedürftig (wie so vieles auf dieser Welt). Mir persönlich ist es, trotz der scheinbar aufwendigen Arbeit, als erstes als etwas zu schlicht aufgefallen. Dies soll aber auf keinen Fall aussagen, daß das Titelbild nicht so bleiben soll wie es im Augenblick aussieht.
- zu 8. Bei dem was ich aus Ihrer Beschreibung herauslese, haben Sie die Diskette/n, bei denen der Fehler als erstes auftrat, nach dem Auftreten des Fehlers nicht neu formatiert, d.h. ich muß davon ausgehen, daß es sich um keinen Diskettenfehler handelt.

Nachdem bei mir, lt. Ihrer Beschreibung, auch schon ein solcher oder ähnlicher Fehler aufgetreten ist, versuche ich Ihnen den Fehler zu erklären und zu beheben:

- a) Sie haben bei der 3"-Diskette über die 42 Spuren der Diskette hinausgelesen, d.h. Sie haben die 42. oder eine höhere Spur gelesen (normal 0 - 41 Spuren). In diesem Fall scheint sich der Schreib-/Lesekopf des Laufwerks zu verklemmen. Abhilfe schafft hier entweder ein Reset(=Zurücksetzen) des Computers (durch das gleichzeitige Drücken der Tasten Control, Shift und ESC beim CPC möglich) oder, sollte es mit dem Reset nicht funktionieren, ein Aus- und nach ein paar Minuten wieder Einschalten des Computers.
- b) Sie haben während dem Schreiben, Lesen oder Ändern von Daten oder Programmen auf Ihrer Diskette die Diskette aus dem Diskettenlaufwerk genommen. In diesem Fall hatte bei mir selbst das Ausschalten des Computers für einen Tag keinen Erfolg, zum Beheben des Fehlers, gehabt. Um diesen Fehler zu beheben müssen Sie denselben Fehler nochmal hervorrufen, d.h. während der Computer mehrmals versucht die Diskette (vergeblich) zu lesen, müssen Sie die Diskette aus dem Laufwerk nehmen.

zu 9. Ihr Problem liegt nicht am Drucker selber, sondern an der Kompatibilität¹⁾ der Programme(=Software) zur Hardware (in dem Fall ein Drucker).

Da die meisten Programme, die auf dem CPC laufen, den Epson-Druckerzeichensatz benutzen, ist es ohne Bedeutung, ob Ihr Drucker ein 24-, 48-Nadler oder gar ein Tinten- oder Laserdrucker ist. Wichtig ist nur, daß der Drucker einen Epson- oder Epson kompatiblen Zeichensatz hat, den Sie dann nur noch am Drucker einstellen müssen.

Sie sollten bei Ihrem Druckerkauf auch darauf achten, daß Sie das richtige Anschlußkabel für den CPC mitbekommen, bzw. da Sie bereits einen Drucker haben, dürfte dieses Kabel auch an den 24-Nadeldrucker passen.

Ob Sie dann mit 7- oder mit 8-Bit vom CPC drucken, ist auch dem Drucker egal.

Bsp. besitze ich einen 24 Nadeldrucker von Philips der Epson-, IBM- und NEC-kompatibel ist; habe bisher immer mit 7 Bit gedruckt, vor ca. einem Monat mir aber das 8. Druckerbit aktivieren lassen, und bin mit diesem Drucker zufrieden.

- 1) Kompatibilität ist die Eigenschaft von verschiedenen Hardware- oder Softwarekomponenten gegeneinander austauschbar zu sein oder gemeinsam zu einem System zusammengesetzt werden zu können.
(Duden Informatik 1989)

zu 10. Suchen Sie jetzt eine 'DIA-Datei' oder ein Diaverwaltungsprogramm?

Ich besitze zwar noch keines von beiden, bin aber im Anfangsstadium ein Diaverwaltungsprogramm, für den Fotoclub Reichenberg, bei dem ich Mitglied bin, zu schreiben.

Ich glaube zwar kaum, daß ich dieses Programm noch vor meinem Bundeswehrantritt fertig bekomme, aber ich gebe die Hoffnung noch nicht auf.

Dieter Seidel
 E.- Thälmannstraße 105 a
 O - 6101 Einhausen
 Telefon: 036949/20371

, 25.10.92

Software - Angebot für CPC's, alles Originale auf 3" Disk

Lfd. Nr.	Titel			
1.	Sonderheft	3/86	CPC	Schneider International
2.	Databox	4/86	CPC	Schneider International
3.	Databox	7/86	CPC	Schneider International
4.	Databox	9/86	CPC	Schneider International
5.	Databox	11/86	CPC	Schneider International
6.	Databox	12/86	CPC	Schneider International
7.	Databox	3/87	CPC	Schneider International
8.	Databox	4/87	CPC	Schneider International
9.	Sonderheft	4/87	CPC	Schneider International
	Disk 1			
10.	Databox	8/87	CPC	Schneider International
11.	Sonderheft	6/88	CPC	Schneider International
	Disk 1 u.2			
12.	Databox	11/88	CPC	Schneider International
13.	Fingersch.	7/87		Schneider Magazin

Preisvorschlag: je Disk. 14,- DM plus Versandkosten
 ----- alles zusammen 160,- DM inkl. Versandkosten

Wer kann mir zu folgenden Fragen eine Antwort oder Hilfe geben ?

1. Lohnt sich mit einem CPC 6128 der Einstieg in Btx ?
2. Kann mir jemand ein nicht laufendes Schachprogramm (Cyrus) reparieren ?
3. Gibt es für das Programm Context verschiedene Schriftarten ?
4. Hat jemand die deutschen Übersetzungen für die CPM-Programme ?
5. Gibt es für den CPC 6128 eine Art Festplatte ?
 Wer kann mir beim evtl. Installieren behilflich sein ?
6. Verfügt ein Clubmitglied über die deutsche Übersetzung der Bedienanweisung für das OCP Art Studio ?
7. Mit meinen bescheidenen Kenntnissen kann ich das bestimmt gute Programm DISCOLOGY nur ungenügend nutzen. Könnte dazu im Club-Magazin eine leicht verständliche Erläuterung gegeben werden ?

Hans-Christof Tuchen
Lotzestraße 10
1 Berlin 45,
den 25. Oktober 1992

Einfache Dichte

Damit habe ich schon einen Aprilscherz gemacht, diesmal ist mein Vorschlag brauchbar, allerdings nur für Leute, die Disketten von Steinzeit-Rechnern lesen wollen, die noch mit FM-Formaten arbeiteten.

Bei einfacher Dichte beträgt die Übertragungsrate 125 Kilobits statt 250 bei MFM. Deshalb muß beim Lesen der Vorteiler im Datenseparator aktiviert werden; beim Schreiben muß die Länge des Writclock-Signals von 8 auf 16 Taktzyklen umgestellt werden. Beides läßt sich recht einfach durchführen:

Der Datenseparator sitzt in dem achtpoligen Chip beim Floppykontroller. Pin 5 wird ausgehebelt und über einen Inverter mit dem FM/MFM Steuerausgang (Pin 26) des FDC verbunden. Als Inverter bieten sich (beim 664) an: Das auf Ground gelegte Gatter des 7404 beim Taktgenerator oder das nichtbenutzte Ex-Or-Gatter des Chips 74LS136 (mit Pull-Up-Widerstand !). Wenn bei einem Exklusiv Or-Gatter ein Anschluß auf 5 Volt liegt, wird der zweite invertiert.

Um die Periode des WCLK-Signals zu verdoppeln, wird einfach das Rücksetzen des Teilers HC 161 unterbunden. Allerdings braucht man dafür ein Oder-Gatter. Also einen 74LS32* mit Pin 7 und 14 auf einen anderen 14beinigen Chip auflöten! Die Verbindung von Pin 11 zu Pin 9 des 74HC161 wird aufgetrennt; der Ausgang eines Oder-Gatters (Pin 3) geht an Pin 9, Pin 11 wird mit dem einen Eingang (Pin 1) verbunden, an den anderen (Pin 2) kommt das invertierte Signal von Pin 26 des FDC. Im FM-Betrieb ist das (invertierte) HIGH, so daß der Zähler ständig im Zählbetrieb ist und erst nach 16 phi-Zyklen am Übertragsausgang ein Impuls erscheint.

* besser: HC32

Softwaremäßig wird der Kontroller dadurch auf FM-Betrieb eingestellt, daß Bit 6 in jedem ersten Kommandowort gelöscht wird. Bei DISCOLOGY gibt es eine Option, auf einfache Dichte zu testen; da weiß ich nicht, ob diese ohne Hardwaremodifikation auskommt.

Ich habe mal die Datenblätter von NEC zum uPD765 studiert; da gibt es derart viele Möglichkeiten der Programmierung, daß man mit aufwendigen Rechnereien vielleicht sogar von APPLE- und COMMODORE-Disketten Daten holen könnte. Für einfachere Gemüter hier die Daten einiger FM-CP/M-Formate (alle SS 48 tpi 5.25"):

Osborne

40 Spuren, 10 Sektoren mit 256 Bytes

Reihenfolge der Sektoren: 1,3,5,7,9,2,4,6,8,10

B5H 4 BLM 15 EXM 1 DSM 45 DRM 63 AL0 080H AL1 0 OFS 3

TRS-80 Model 1, Omikron CP/M

40 Spuren, 18 Sektoren mit 128 Bytes

Reihenfolge: 1,5,9,13,17,3,7,11,15,2,6,10,14,18,4,8,12,16

B5H 3 BLM 7 EXM 0 DSM 71 DRM 63 AL0 0C0H AL1 0 OFS 3

Xerox 820

40 Spuren, 18 Sektoren mit 128 Bytes

Reihenfolge: 1,6,11,16,3,8,13,18,5,10,15,2,7,12,17,4,9,14

B5H 3 BLH 7 EXM 0 DSM 82 DRM 31 AL0 080H AL1 0 OFS 3

Zenith Z-37

40 Spuren, 10 Sektoren mit 256 Bytes

Reihenfolge 1,2,3,4,5,6,7,8,9,10

BSH 3 BLM 7 EXM 0 DSM91 DRM 63 AL0 0C0H AL1 0 OFS 3

Vielleicht gibt es auch Ost-Rechner mit FM-Formaten ?

Alles kalter Kaffee

Mein Entdeckerstolz wegen der Steuerwörter für die Bankumschaltung war unangebracht; Stefan Malewski schickte mir freundlicherweise einen Artikel über eine Speichererweiterung aus einer "ct" von 1987. Da waren die gleichen Angaben zu finden, nur grafisch besser aufbereitet, so daß der gemeinsame Block unter CP/M gleich ins Auge fiel.

Da ich bis zum 19. auf das Oktober-Info warten mußte, dürft Ihr bis zum Dezember auf die Bauanleitung der Speichererweiterung warten. Ich habe mich noch nicht entschieden, ob ich eine bauteilereiche Version ohne oder eine kompakte mit GAL veröffentliche. Für letztere müßte man bei mir den programmierten Chip kaufen. Wer an einem Nachbau interessiert ist, kann mir ja mal mit Postkarte kundtun, was ihm lieber ist (GAL würde etwa 20 DM kosten).

Angebot:

FLOPPYKONTROLLER

für CPC 446 mit Anschlußmöglichkeit für vier Laufwerke, FM-Betrieb, AMSDOS und Steckplatz für zweites Eprom.

Bausatz mit ungebohrter Epoxid-Platine, Stecker und ICs 66,66DM.

Die Chips werden von mir vor Auslieferung getestet, deshalb gibt es für verbratene keinen Umtausch.

Fertiges Gerät ohne Gehäuse 100 DM.

Nur gegen Vorkasse oder Nachnahme, Lieferzeit bis zu vier Wochen.

Hans-Christof Tuchen
Lotzestraße 10
1 Berlin 45,
den 19. Oktober 1992

1. Carlo Potdevin: Gebrauchtdisketten
2. Alfons Lücker: PogerPage
3. PD-Anbieter
4. SEGA MASTER: Ein Blick über den Zaun
5. Volkseigenes superbillig !

1. Ich nehme an, daß der Mensch, von dem Du die Disketten gekauft hast, ein Laufwerk hatte, bei dem der Schreib/Lesekopf etwas weiter außen als bei Deinen sitzt. Amsdos versucht dann, Spur Null zu finden und verstellt dabei die Justierung (wenn der Kopf immer wieder gegen die Sperre haut). Bei meinem ersten Laufwerk war der Kopf auch um etwa eine halbe Spur verrutscht; einige Disketten, die ich damit lesen konnte, werden von meinem neuen nicht mehr akzeptiert. Formatiere die Dinger doch neu!

2. PowerPage kopiere ich jedem, der mir eine Diskette und einen als Warensendung frankierten Polsterumschlag schickt.

3. Ich schickte Helmut Jungkuntz einen Scheck mit einer Bestellung für die Original-Version von ZCPR, die ich mir selbst anpassen wollte. Keine Reaktion, obwohl ich da schon gekauft hatte. Eine andere Kontaktadresse der Userclubs München blieb auch stumm. Die wollen wohl lieber ihre teure Anpassung verscherbeln. Auch an das Postfach in Linsengericht schrieb ich vergeblich.

4. Vor Jahren erwarb ich eine SEGA MASTER-Konsole vom Schrotttisch für zehn Mark. Da das Ding eine Einschaltmeldung brachte, kaufte ich mir jetzt zum Testen ein 40-Mark-Modul: lief auch. Darauf nahm ich die Kiste auseinander: Drinnen steckt ein Z80 mit 8 Kilobyte Arbeits- und 16 Kilobyte Bildschirmspeicher. Außer den Interrupt-Leitungen sind fast alle Prozessor-Anschlüsse am Modulstecker verfügbar, sodaß man das Ding zu einem richtigen Rechner ausbauen kann. Mit dem CPC analysiere ich jetzt die Software, um die Systemadressen ausfindig zu machen.

Verblüffend sind die Chips, auf denen die Spiele stecken: Das Billig-Modul hat 128 Kilobyte in einem 28poligen Gehäuse. Da dort nur 14 Adreßleitungen anliegen, muß es intern ein Register zur Bankumschaltung geben, dessen Adresse ich aber noch nicht gefunden habe. Vielleicht hat ein Klubmitglied Unterlagen über Roms vom Typ 831001 ?

5. Daß die ehemaligen VEBs liquidiert und verramscht werden, eröffnet die Möglichkeit zu manchem Schnäppchen. Bei Conrad erwarb ich neulich einen K6314 (DinA3-Drucker) für 98 DM, eine 42MB-Robotron-MFM-Festplatte wird für 250 DM angeboten und in den Schrott-Grabbelkisten finde ich äußerst preiswerte Steckkarten mit Z80-Peripherie. Daß die Drucker-Hersteller in Sömmerda liquidiert werden, finde ich traurig. Die Drucker bringen zwar allesamt(?) keinen lückenlosen Papiervorschub zustande, sind dafür aber unglaublich robust. Mein Präsident 6320 zeigte erst nach acht Jahre intensiver Nutzung und minimaler Wartung Macken.

Ralf Brostedt
Harkortstr. 54
4690 Herne 2
© Q02325/60865



CPC6128 (Farbe)
5,25" (2x40 Tracks)
3,5" (80 Tracks)
Atari Mouse

Seymour - die Kartoffel mit Beinen

Der neue Super-Star auf dem CPC

Obwohl ich festgestellt habe, daß die meisten Club-Mitglieder keine Spieler-Naturen sind, werde ich nach wie vor ein bißchen aus der Spielewelt plaudern.

Das englische Software-Haus Codemasters hat vor einiger Zeit einigen Erfolg verbuchen können mit einer Figur, genannt Dizzy. Dieses Geschöpf hat fatale Ähnlichkeit mit einem Ei. Es ist Bestandteil mehrerer Adventure-Programme, die auch komplett als „Dizzy-Collection“ zu haben sind.

Jetzt aber haben die Codemasters ein neues Wesen aus der Taufe gehoben, genannt „Seymour“, das ebenfalls wie ein Nahrungsmittel

aussieht, nämlich eine Kartoffel. Ehrlich gesagt, so neu ist das auch wieder nicht, aber wer kennt Seymour in diesem unserem Lande schon? Also muß man das ändern.

Das erste Adventure hieß „Seymour goes to Hollywood“ und ist sogar in abgespeckter Form als Demo-Version auf dem Amstrad-Action-Covetape erschienen. Wenn ich sage: Adventure, dann meine ich nicht das Eintippen von Befehlen wie „Gehe Nord“ oder ähnlichem, sondern man bewegt die Figur durch grafisch ausgefeilte Bilder. Man kann diverse Objekte nehmen und benutzen, indem man einfach zu

diesem Objekt geht und die Feuer-Taste drückt. Man ist erstaunt über die Vielfalt, die diese Adventures bieten.

Nun haben die Codemasters dem neuen Superstar ein neues Adventure gewidmet, genannt „Wild West Seymour“. Wie der Name schon sagt, spielt das ganze im Wilden Westen.

Die Seymour-Programme sind allesamt nur auf Kassette erhältlich, dazu aber zu einem guten Kurs (ca. 15 DM). Einziger Nachteil für gebremste Sprachgenies: die Texte sind allesamt auf Englisch. Aber das meiste kann man auch nur mit Schul-Englisch noch gut verstehen.

Vorzugs-Club-Preis-mit-Spezial-Rabatt, 3.

Diesmal: Turrigan II

Stimmt: letzten Monat hat der Gutschein gefehlt. Vielleicht hat das einige abgeschreckt, Zap'T' Balls zu bestellen. Einige haben sich darauf verlassen, daß ich die Namen aus dem Info kenne und ein anderer hat das Adressenfeld aus dem Umschlag, in dem das Info verschickt wird, rausgerissen und mitgeschickt. Da das Info so spät kam, sind viele Bestellungen auch erst nach dem „letzten Termin“ eingetroffen, aber die wurden auch noch berücksichtigt. Falls sonst noch jemand Zap'T' Balls auf Diskette für DM 42,42 haben möchte, soll mir schreiben (ohne Gutschein, mit V-

Scheck), denn ich habe noch ein paar Exemplare auf Lager.

Diesen Monat biete ich ein weiteres Programm an, das sehr gute Kritiken bekommen hat und schon viele Male verkauft wurde: **Turrigan II**. Das Spiel ist nur auf Kassette erhältlich und läuft auf allen drei CPCs (keine Garantie bei Plus-Modellen).

Das Spiel kostet mich im Einkauf 10,23 DM, macht also für Euch inklusive Versandkosten **DM 12,23**. Das Ganze läuft wie gehabt: Ihr schickt mir bis zum 30. November einen Verrechnungsscheck über besagte 12,23 DM, dann werde ich die benötigte

Anzahl Kassetten bestellen und bis Weihnachten solltet Ihr Turrigan II in Händen halten können.

Hier noch einmal die Adresse, ganz langsam und zum Mitschreiben:

Ralf Brostedt
Harkortstr. 54
4690 Herne 2

Mit den Schecks werde ich es in Zukunft so handhaben, daß ich sie einlöse, wenn die Bestellung an meinen Lieferanten rausgeht. Das ist die Konsequenz aus einer Erfahrung, die ich bei der Lemmings-Aktion mit einem Scheck-Storno gemacht habe.

So, schnell bestellen, diese Aktion gilt nur bis zum 30. November!

Moment mal...

An Hans-Christof

Dein kleiner Artikel im letzten CPC-Info war ja wohl ein kleines bißchen im Ton vergriffen. Ich habe ein paar Dinge dazu zu sagen:

Erstens: Meinereiner hat nie beabsichtigt (und wird es auch nicht), jemand anderem eine Verletzung des Urheberrechts unterjubeln zu wollen. Was soll ich bitteschön davon haben?

Zweitens: Falls Du mich nicht mit Deinem Artikel gemeint hast, so bitte ich, das auch klarzustellen. Da mein Name nämlich im selben Atemzug mit der Unterstellung genannt wurde, was andere auf die Idee bringen könnte, in mir den bösen Buben zu sehen.

Drittens: Wie wäre es, wenn Du mir mitteilst, um welches Programm es sich hier handelt.

Viertens: So wie Du den Fall geschildert hast, würde ich doch wohl eher annehmen, daß hier der DMV-Verlag ein wenig geschlampt hat. Doch gerade dann interessiert mich, um welches Programm es sich handelt, so daß ich notfalls eingreifen kann, falls es sich nicht um eine meiner Einsendungen handelt, denn dann hat da tatsächlich jemand geistiges Eigentum gestohlen, wenn es sich um eines meiner Programme handelt.

Also, bitte klarstellen, worum es in Deiner üblen Nachrede überhaupt geht.

An Rolf Knorre

Tut mir leid, wenn ich Dich schon wieder angreifen muß, aber ich habe da wieder mal sowas gehört.

In den Anfängen des Clubs war nämlich auch noch Mike Behrendt (jetzt NoName EDV-Service) mit dabei. Da er damals auch schon CPC-Händler war, hat er Dir vorgeschlagen, eine Aktion zu starten, wie ich sie mit Lemmings gestartet habe und momentan weiterführe. Der Unterschied ist nur: Mike hat bei Dir angefragt, ich habe es einfach getan.

Nun, nach dem, was ich gehört habe, sollst Du dem nicht zugestimmt haben. Das finde ich nicht nett. Denn wie ja schon einmal erläutert, wurde für den Club damit geworben, Original-Programme zum Club-Preis (also besonders

günstig) beziehen zu können.

Wenn Werner Rätz dieses Versprechen eingehalten hätte, so könnte ich Deine Absage ja noch verstehen, aber besagter Werner ist ja frühzeitig wieder ausgestiegen, und so stellt sich die Frage: Warum sollte nicht jemand anderes diesen Part übernehmen. Daß hier Bedarf besteht, sehe ich ja bei meinen Aktionen.

(Ehrlich gesagt müßte ich ja auch froh sein, daß Mike damals nichts in der Form getan hat, denn Mike ist ja nun immerhin Konkurrenz für mich.)

Also, wie wäre es mal mit einer Stellungnahme von Dir?

P.S.: Bitte drucke die beiliegende Liste auf den letzten Seiten des Infos ab.

Ein letztes

Wie Ihr vielleicht feststellen konntet, so habe ich mein Angebot für CPC-Software zum Niedrigpreis wieder aus dem Info entfernt. Trotzdem könnt Ihr die Programme noch bei mir bekommen.

Stattdessen habe ich die aktuelle Preisliste meines Versands beigelegt, die Rolf hoffentlich auf den letzten beiden Seiten untergebracht hat.

Wenn Ihr jetzt bei mir irgendetwas bestellen wollt, braucht Ihr Euch nur auf diese Liste zu beziehen. Leider gelten ab jetzt auch die dort angegebenen Preise.

Club-Intern

Nun, nach über einem Jahr CPC-Club, kann ich ein paar Erfahrungen wiedergeben, die vielleicht einige interessieren werden:

Die Club-Mitglieder kann man in, sagen wir, vier Gruppen einteilen:

1. Mitglieder „mit Ahnung“, die regelmäßig schreiben,

2. Mitglieder „mit Ahnung“, die selten schreiben und sich meistens nur durchlesen, was die anderen verzapfen, (Diese Gruppe ist meiner Meinung nach in der Minderheit.)

3. Mitglieder, die den CPC noch nicht so beherrschen, dies aber auch offen zugeben, und

4. Mitglieder, die regelmäßig das CPC-Info bekommen, sich aber nicht trauen, was zu schreiben, weil sie denken, die anderen würden darüber lachen.

Außerdem kann ich behaupten, daß die meisten Club-Mitglieder ihren CPC für irgendwelche Anwendungen benutzen (wie z.B. Textverarbeitung, etc.). Es werden viele Tips bezüglich solcher Anwendungen gegeben und gesucht.

Dann gibt es noch Leute, die untereinander die CPC-International-Databoxen tauschen.

Mich persönlich interessieren vor allen Dingen die Artikel von Hans-Christof Tuchen, da er uns einen Einblick in die Hardware des CPC und seiner Peripherie gewährt (weiter so).

Auch Stefan Malewski bringt oft interessante Artikel, die mir bei dem Umgang mit meinem CPC teilweise weiterhelfen.

Was ich außerdem noch festgestellt habe: Wir haben wenig Spieler unter uns. Das ist mir nur so aufgefallen.

Was meinen Vorschlag bezüglich eines Assembler-Kurses betrifft, der im letzten Info endlich mal von einer Person aufgegriffen wurde, so muß ich dazu sagen, daß wohl doch nicht so viel Interesse besteht, als daß ich dafür einen Teil meiner kostbaren Zeit opfern müßte. So werde ich wohl auf diese Aktion verzichten, denn wie Michael Püschner (mit Nachname, wie Du es wünscht) schon sagte, gab es schon genug Kurse dieser Art in diversen Computermagazinen.

HANS-CHRISTOF
TUCHEN
Lotzestr. 10
1 BERLIN 45

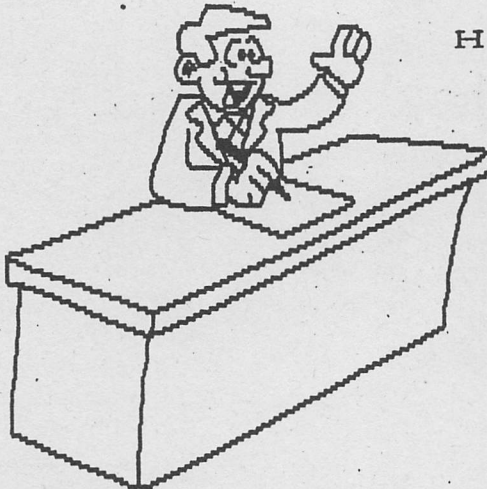
Niemand versuchte, mir eine Urheberrechtsverletzung zu unterschieben. Beim DMV hielt man bloß den BASIC-Befehl MEMORY für den Namen meines Programms.

Um Beschäftigung vorzutäuschen, scheint man dort auch jeden Eingang erstmal zwei Monate rumliegen zu lassen.

CPC Info - Das Clubmagazin

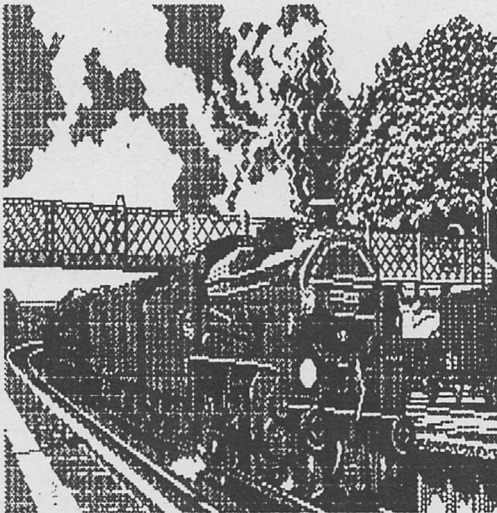
Michael Kalb
Königsstr. 10
8625 Sonnefeld
Tel.: (09562) 6387

CPC 464 Umschaltbar auf
6128 Modus (Aufgesetztes
6128 ROM), DD1, MP2
Farbfernseher, Grünmonitor
DMP 2000, Dobbertin 512k
CPC 6128, STARDRIVE 5 1/4



HALLO

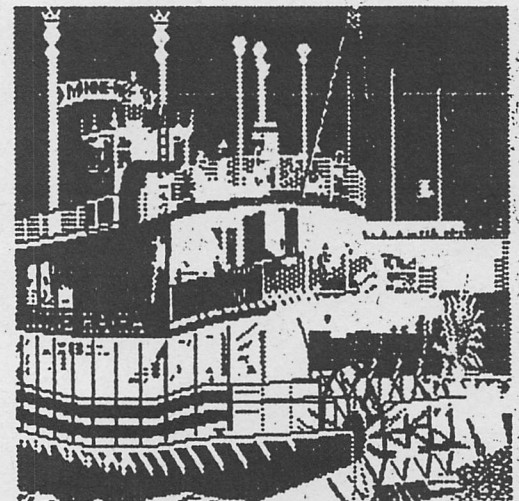
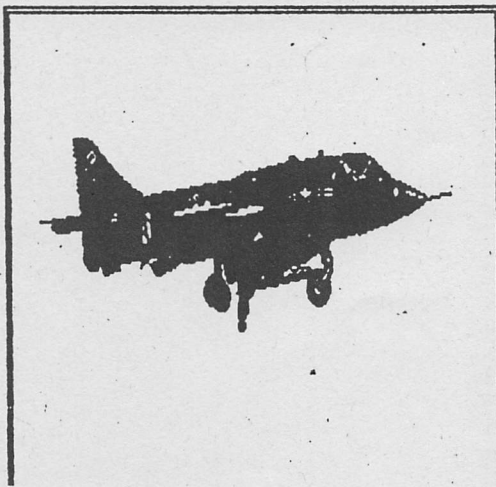
1. An Hans Christoph Tuchen
2. Suche
3. Danke

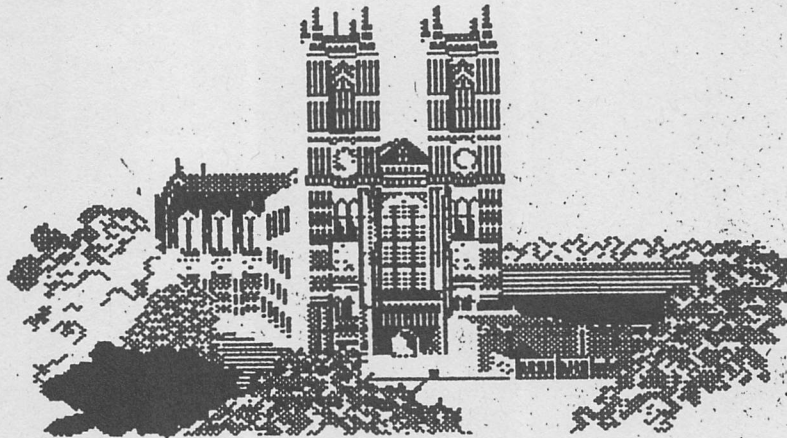


1. Ja Ja Hans Ich weiß, das mein letzter Brief war nicht besonders Schön geschrieben und einfach heruntergeleiert. Aber Ich habe mir diese halbe Stunde Genommen und wenigstens wieder einmal einen Beitrag zur Info geliefert. Was ja andere Mitglieder, wir sind ja angeblich 90, sich gar nicht Trauen. Ich hatte einfach keine Zeit um einpaar kleine Graphiken einzubauen. Was ich mit diesem Brief bestimmt bessermachen werde!.

2.

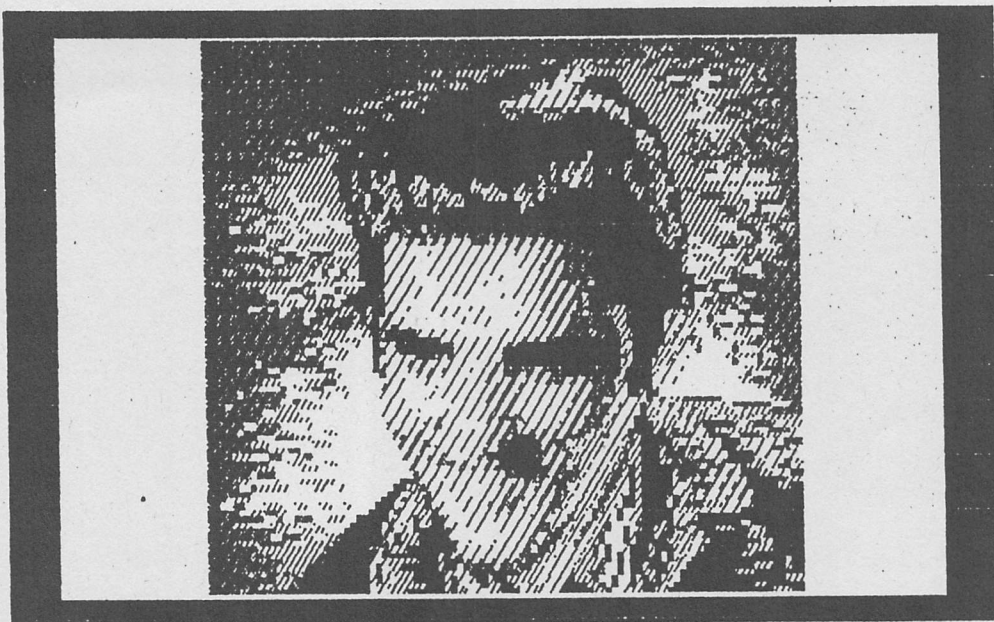
Ich besitze den Bonzo Supermeddler aber leider keine Beschreibung dazu Also wer hat den Super Meddler und würde mir die Beschreibung Kopieren So dann suche Ich immernoch die Hefte von Pc International der Ausgaben 8/89 1-3&5-9/86 und 1-8/88. Ich zahle pro Heft 3 DM und lasse auch mit mir handeln.





3.

So dann möchte Ich mich einmal bei allen Bedanken mit denen Ich in letzter Zeit mehr oder weniger Kontakt hatte .



So nun wäre noch zu erwähnen das der Elvis mit Copyshop und die restlichen Bilder mit dem Pro Booster ausgetrukt wurden .

Ja dann noch viel Spass mit dem neuen Info .

Wünscht

Karl M.

.....

Pförring, den 22.10.1992

Robert Wunderlich
Neustädterstr. 7

8071 Pförring
Tel.: 08403/227

CPC 464 mit 3" Floppy
64k Speichererweiterung
von dk'tronics
Drucker DMP-2160 und eine
Maus von Reissware

1. Assembler Problem
2. Klaus Weber
3. Titelbild
4. Adressenliste

Hallo Freunde

Da ja dies mein erster Brief an das CPC-Info ist, möchte ich mich erst einmal kurz vorstellen.

Ich bin 29 Jahre alt und besitze den CPC seit etwa 7 Jahren. Ich benutze den Computer seit ca. 5-6 Jahren geschäftlich und privat. Wobei ich den Rechner in Basic und seit etwa 1 Jahr auch in Assembler programmiere.

Zu 1.

Wie kann ich ein Basicprogramm von einem Maschinenprogramm aus starten. Wobei sich das Basicprogramm im Speicher befinden kann aber nicht muß. Ich habe es bereits mit den Betriebssystemroutinen MC START PROGRAM bzw. MC BOOT PROGRAM versucht, aber diese laden und starten nur Vordergrund-Programme. So wie es aussieht, funktioniert das nicht. Wer kann mir helfen?

Zu 2.

Ich möchte mich ganz herzlich für die Ausleihung des Druckerhandbuches bei dir bedanken, Klaus. Ich hoffe, du hast das Porto im Buch gefunden.

Zu 3.

Das Titelbild gefällt mir sehr gut. Es ist wesentlich Moderner gestaltet als das Alte.

Zu 4.

Ich hätte auch gern die Adressenliste, Rolf. ✓

So, das wär's für's erste Mal
war doch gar nicht so schwer

Mit freundlichen Grüßen

Wunderlich Robert

CPC Info - Das Clubmagazin

[illegible]

Carlo Potdevin
Kantstr.25
6310 Grünberg/Hessen
Tel. 06401 - 7206

CPC 6128
CTM 644
DMP 2000
3" Floppy

Zur Info 15 vom 7.10.92

- 1.) Dieter Karl, Seite 3, Punkt 2:
Fehler beim Laden von Disketten
- 2.) PD Software
- 3.) Alfons Lücker, Seite 22: Schriftartenprogramme

Fragen an die Kunde

Hallo, Freunde des CPC

es macht Spaß in Eurem Kreis dabei zu sein. Diesmal bekam ich Anrufe & Post schon bevor ich das neue Exemplar der Info 15 im Haus hatte. Prima - Weiter so ...

- 1.) Dieter kannst Du mir die Nr. der CPC1 nennen, oder eine Fotokopie von diesem Artikel, über die Fehler beim Laden von Disketten, machen? Danke für Deinen ausführlichen Tipp.
- 2.) Inzwischen habe ich auch nach sehr langer Wartezeit, einen kleinen Teil von PD-Software erhalten, aber ich stehe davor, wie der Ochs vorm Scheunentor. Mir wurde ein QL4.1 Schlüssel angeboten, da ich mit dem beigefügten NULU10 nicht klar komme.- Vielleicht lerne ich es ja noch.
- 3.) Alfons, danke für Deine Unterstützung. Bei der Fa. Crusader Herrn Weber bin ich leider ironisch auf die Schnautze gefallen (eine Fotokopie der Anleitung von Pro Design Version 1.0 sollte DM 25,- kosten.

Hier meine Fragen an die Kunde

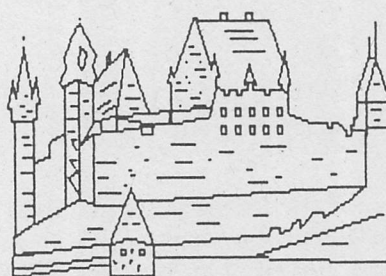
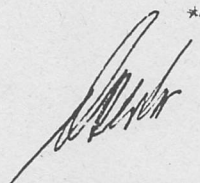
- 1.) Gibt es eine Kontrollmöglichkeit mit der das "Verrücktspielen" des DMP 2000 nach dem Benutzen von verschiedenen Text - Mal - Grafik Progs verhindert werden kann?, so daß der Drucker immer in seine normale Ausgangslage zurückkehrt.
- 2.) Ist es sinnvoll das Druckerfarbband bis zu 2 oder 3 x aufzurichten zu lassen?
Oder ist der Einwand eines Händlers richtig, der mir sagte:
 - a) der Druckerkopf verschmiert bei nachgetrankten Bändern
 - b) Die Druckernadeln bleiben im mehrfach benutzten, daher ausgeschlagenem Band hängen - der Drucker ist kaputt.

CPC Info - Das Clubmagazin

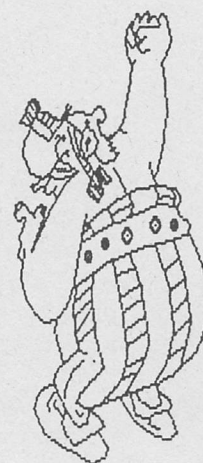
3.) Wer hat eine deutschsprachige Anleitung für das OCP Art Studio und kann mir eine Kopie schicken?

Wieder auf eine lebhafte Reaktion hoffend,

gehen freundliche Grüße an A L L E in dieser Runde.



VESTE COBURG



OBELIX

Wolfgang Karl
Bertelsdorfer Weg 34
8630 Coburg

Coburg, der 29.10.92
Tel.: 09561/68223

2 x CPC 464, CTM 644
GT 65, DDI 1,
EPSON RX 80
1 x 464 Ersatzkonsole

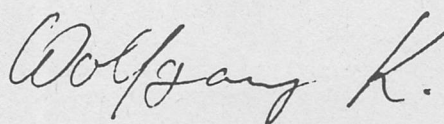
Hallo Freunde !!

Diesmal war die Resonanz auf meinen Beitrag in der letzten Info sehr viel besser als sonst. Überhaupt in Bezug auf 'BOMB-JACK'. Vielen Dank für die Anrufe und Zuschriften.

Auch sonst habe ich dank Michael Kalb und Michael Federer alles gut in Griff. Aber es gibt doch noch Probleme, und zwar mit der Beschaffung von Hardware bzw. Hardware die billiger ist als bei 'WEESKE'. Wer kann mir ein paar Adressen von Lieferanten schicken, die Zweitlaufwerke, Speichererweiterungen usw. anbieten?

Mit dieser Bitte von mir kann sich auch unser Berliner 'OBERMAUSERICH' angesprochen fühlen.

Viele Grüße und Dank im voraus



CPC Info - Das Clubmagazin

Stefan Malewski
Gellertweg 50
5600 Wuppertal 1

20.10.92

6128 Colour
5,25" 1*40
EPSON MX80

Tel. priv. 0202/714060 (-21.00 Uhr)
Tel. dienstl. 0202/335035 (8.00-15.00 Uhr)
FAX 0202/335032

CPC Userclub

Hallo Clubmitglieder !

An Hans-Christof Tuchen :

Wer ist Rupert Neudeck ??

An Alfons Lücker :

Wegen des Multiface-Nachbaues muß ich Dir sagen, daß ich davon Abstand genommen habe, da ich glaube, daß dieses Gerät nicht allzuviel Nutzen hat. Ich meine, daß die Nachteile wie z.b. ständiges Ab- und Aufstecken bei einigen sehr guten Programmen sogar überwiegen. Des weiteren sind wohl nahezu 99% aller Programme auch ohne MF kopierbar und beim Rest handelt es sich meistens um Nachlader, bei denen man das MF nicht nutzen kann. Trotzdem vielen Dank für Dein Angebot, vielleicht ist ja jemand anderes im Club interessiert, oder, wenn Du einen Schaltplan hast veröffentliche ihn doch hier. Der Aufbau könnte ja auch von allgemeinem Interesse sein.

Würselen, den 26.10.92

Robert, Freddy Voßen
Kaiserstr. 85 , 5102 Würselen , Tel.: 02405/5718

Hallo Club - Mitglieder

In der heutigen 16. Ausgabe erscheint nun zum ersten Mal die "Play It Again" Rubrik.

Für die nächste Ausgabe ist geplant: Weitere "Lemmings Level Fun", eine komplett-Lösung zu "Message from Andromeda". Und alles wahrscheinlich in einer neuen Aufmachung!

Also bitte nicht über den Schrift-Fond beschweren! Alles ist, so finde ich, doch lesbar!

In der nächsten Ausgabe werde ich die normale NLQ Schrift in den Rahmen (der bleibt bestehen) eingeben. Also die Schrift, die Ihr hier seht!

So, daß solls wieder von meiner Seite aus gewesen sein. Alles andere, wie schon in der Info 14 erwähnt, erledige ich persönlich per Brief!

Freddy Voßen

Play it Again - Tips und Hilfen zu Spielen

GAME

cybernoid

Unendliche Leben erhaelt man wenn beim Tastaturdefinitionsmodus die Buchstaben Y,X,E,S, und anschließend die Joystickdefinition eingibt.
(Michael Puschner)

Lemmings

GAME

Lemmings Level Fun

- 1) WIRD JA AUTOMA.GELADEN
- 2) IKHNDHBCCX
- 3) OHNDHBADCU
- 4) JNDHBMOECT
- 5) NDHBAKIFCW
- 6) DHBMKNNGCV
- 7) HBEONLDHCQ

Info-Top-SPIELE

- 1) Lemmings
 - 2) Power Tetris
 - 3) zap'T'Ball
- (St.malewski)

- 8) BIONNDHICX
- 9) BEJHMLHJCQ
- 10) IKHODHKBKQ

GAME

Croco magneto

Es geht darum, einen Ball durch ein Labyrinth zu steuern und dabei bestimmte Ziele abzutreffen, aber Vorsicht vor den Magneten, sie halten ihn fest und beenden das herumhüpfen.
Absolut flackerfreie, fließende Grafik und mehrere tolle Sounds machen das Spiel zu einem Vergnügen.
1. Klasse!
Grafik, Sound und Spielespass mindestens 98%.

infos

zu folgenden Spielen wird alles Mögliche gesucht!

- 1) The Hoobit
- 2) SubSunk
- 3) North and South
- 4) Leider war nichts mehr da, was ich hier eintragen konnte!

CPC Info - Das Clubmagazin

✉ Andre Beyer
Mühlweg 2
6944 Hemsbach

☎ 06201/477279



CPC464 mit GT64



Star LC20

HALLO PRINCE !!

Hallo Rolf,

das Titelbild finde ich sehr gelungen, sieht aber wirklich etwas kahl aus. Jemand hatte doch einmal vorgeschlagen, daß Titelbild der Clubinfo selbst zu gestalten. Wir könnten doch einmal eine Aktion starten. Jeder zeichnet ein Titelbild und in einer der nächsten Ausgabe können wir die Ergebnisse veröffentlichen. Das Beste wird dann als Titelbild im nächsten Jahr aufgedruckt.

1. Michael Püschner
2. Wolfgang Karl
3. Alfons Lückner
4. Joachim Kindle
5. Hans-Christof Tuchen

zu 1. Vielen Dank, daß Sie sich die Mühe gemacht haben einmal nachzuschauen. Aber ich glaube nicht, daß es ein Science-Fiction-Spiel ist, da es sich bei den Utensilien die herumliegen um Enterhaken, Schwerter und Taue handelt. Außerdem sehe ich auf das Kommando "swim" hin, im Bildhintergrund einen Dreimaster liegen. Trotzdem vielen Dank an Sie !

zu 2. Hallo Wolfgang !
Es freut mich für dich, daß du deinen Computerpark so erweitern konntest. Jetzt kann es ja richtig in die Vollen gehen !!

zu 3. Leider kenne ich keinen Poke für "Feud", hoffe aber das jemand anders diesen hat.

zu 4. Hallo Joachim !
Ich wußte nicht ob ich dir eine Karte geschickt habe. Auf jeden Fall ist die Diskette durch den Transport nicht beschädigt worden. Zu Hause habe ich nocheinmal alle Programme ausprobiert und alles lief. Ich wüßte also nicht an was es liegt. Wenn du den Lader doch noch nicht hast, schicke mir halt eine von dir formatierte Diskette.

zu 5. Deine Idee finde ich super. Es ist zwar nicht ganz legal aber das ist egal.



Hier nun wieder ein paar Spielepokes:

*BLAGGER

unendlich viele Leben: POKE 32518,x (mit x<240)
aus jeder beliebigen Höhe fallen: POKE 32579,0: POKE 32580,0

*BOUNDER	
CHEAT MODE: POKE &320,&C9	
*CHUCKIE EGG	
POKE &9B5B,&3C	
*CLASSIC INVADERS	
POKE 18658,&B7	
*FIRE ANT	
POKE &9E75,&FF	
*FRUITY FRANK	
POKE &2230,x	
*GALACTIC PLAGUE	
Mit SHIFT+R --> Nächste Stufe	

Ralf Müller - Buchfinkenweg 9 - 4155 Grefrath 1

Heute werde ich nur einen allgemeinen Teil schreiben. Interessant dürfte für alle MC-Programmierer wohl ein Event sein. Ein Event ist ein Interrupt, der über das System läuft. In diesem Fall ist es der Fame Fly Back. Zunächst brauchen wir einen Block, wo die Informationen für den Fame Fly Back - Interrupt stehen. Die Adresse dieses Blocks steht im HL Register. Dann müssen wir im Block mitteilen, wo das aufzurufende Programm steht. Diese Adresse steht im DE Register. Als nächstes müssen wir im C-Register die RAM-ROM-Konfiguration einsetzen. Die Standardformation ist hier 00. Zuletzt brauchen wir Register B, das sogenannte Multifunktionsregister. Hier nehmen wir den Wert 73.

Wert	Bits	
0	1	Ram = 1 Rom = 0
0100	2-5	Priorität (Werte 0-30 möglich)
0	6	---
1	7	Express = 1 (im System eingebunden)
0	8	Asynchron = 1 (Systemunabhängig)

```

ORG &A000
LD HL,Anfang: (Block)
LD DE,Prog:
LD C,&00
LD B,73 (dez)
call &BCD7
:Block einrichten
:Event kicken
(anschmeißen)
                                Mess: DEFM "Text"
                                (Block)Anfang: DEFB 0

```

Es freut mich auch, daß niemand von Euch auf den dummen Ausdruckfehler vom Listschutzprogramm hereingefallen ist.

Aber nun eine dringende Frage. Wer weiß wie

- Sound in MC programmiert wird?
- und wie in BASIC?
- Wie kriege ich eine vernünftige Melodie hin, ohne Noten zu lernen?

Ich hoffe, mein Proggy läuft auch. Viel Spaß bis demnächst.

CPC Info - Das Clubmagazin

Wolfgang Hildebrandt

Potsdamer Str. 151
1000 Berlin 30
Tel: 030/216 84 91
10. Oktober 1992

An alle Mitglieder!

Nachfolgend wird, so hoffe ich, das Listing für das Programm "Biorhythmus" (allerdings nur lauffähig auf dem CRC 464) abgedruckt. Es ist von einer Kassette.

Da ich die Absicht habe, es auf dem CPC 6128 laufen zu lassen, müssen wahrscheinlich einige Befehle oder Daten geändert werden. Wer dazu Vorschläge hat, kann sie in der Info 17 veröffentlichen. Gleichzeitig wird das Programm für seine eigene Bereicherung sein. Das Programm war auf meiner gekauften Originalkassette gespeichert. Durch die Fokes von Herrn Plüschner konnte ich es wenigstens auflisten.

Für jede Hilfe bin ich dankbar.

Bis zum nächsten Mal verbleibe ich mit den besten Grüßen

Euer Wolfgang

[illegible]

```

10 MEMORY BA100-1
20 FOR I=-24320 TO -24222
30 READ BYTE:POKE I,BYTE:S-S+BYTE:NEXT
40 DATA &CD,&78,&BB,&22,&64,&A1,&CD,&11,&BC,&17,&32,&63,&A1,&21,&01,&01
50 DATA &22,&68,&A1,&3A,&63,&A1,&47,&0E,&14,&C5,&E5,&CD,&75,&BB,&E1,&CD
60 DATA &00,&BB,&C1,&3B,&02,&35,&20,&CD,&5B,&A1,&E5,&C5,&3E,&42,&CD,&1E
70 DATA &B8,&C1,&E1,&20,&1C,&24,&00,&20,&CD,&3E,&0D,&CD,&5B,&A1
80 DATA &3E,&0A,&CD,&5B,&A1,&2A,&66,&A1,&2C,&22,&66,&A1,&7D,&FF,&1A,&20
90 DATA &02,&2A,&64,&A1,&CD,&75,&BB,&C9,&C5,&CD,&2E,&BD,&3B,&FB,&CD,&31
100 DATA &BD,&C1,&C9
110 XG=70:LE3="
120 EA3="-----
130 PEN I:MODE 1:GOSUB 640
140 BORDER 4:LOCATE 1,4:PEN 2:PRINT* AUF DIE FOLGENDEN FRAGEN MIN TIPPEN*
150 PRINT* SIE BITTE DIE ENTSPRECHENDEN DATEN EIN*
160 PRINT* UND DRUECKEN SIE DANN DIE <ENTER> TASTE*
170 PRINT* TAG,MONAT,JAHR DURCH KOMMA TRENNEN !!:PEN 1
180 DIM B$(7),M$(12),W$(7),MD(9),H$(35),DK$(35),D$(35),MH$(12)
190 FOR I=1 TO 7:READ B$(I):NEXT:FOR I=1 TO 12:READ MH$(I):NEXT:FOR I=1 TO 12:READ MD(I):NEXT:FOR I=1 TO 9:READ D$(I):NEXT:FOR I=1 TO 9:READ H$(I):NEXT
210 PRINT:PRINT:INPUT* IHREN VORNAMEN BITTE *:NA$
220 IF LEN(NA$)>15 THEN RUN
230 PRINT:INPUT* IHREN GEBURTSTAG *:GT,GM,GJ
240 IF GJ<100 THEN GJ=GJ+1900
250 RTX=GT*A7+GM:RTX=RTX+GJ:GOSUB 1720:CDX$=DX$
260 T=GT*M=CM:J=GJ:GOSUB 1850:GV=Z:GOSUB 670:CS=S
270 PRINT:INPUT* 1.TAG DES DIAGRAMMS *:HT,HH,HJ
280 IF HJ<100 THEN HJ=HJ+1900
290 RTX=HT*A7+HH:RTX=RTX+HJ:GOSUB 1720:GXD$=DX$
300 T=HT*M=HH:J=HJ:GOSUB 1950:HU=Z:GOSUB 670:HS=S:JS=HS-GS:M=HH:J=HJ
310 GOSUB 1760
320 PRINT:PEN 2:PRINT* PARTNERVERGLEICH J/N*:PEN 1

```

```

660 RETURN
670 IF M<3 THEN J=J-1:M=M+12
680 S=INT(365.25*J)-INT(J/100)+INT(J/400)+31*(M-1)-INT(0.4*M+2.3)+T
690 RETURN
700 .20:PRINT*PARTNERVERGLEICH J/N*
710 P=INT(JS/23):S=INT(JS/28):G=INT(JS/33)
720 P1=23*P:S1=28*S:G1=33*G
730 P=JS-P1:S=JS-S1:G=JS-G1
740 PH=INT(((SIN(JS*360/23*PI/180)+1)*50)/5+0.5))*5
750 GE=INT(((SIN(JS*360/28*PI/180)+1)*50)/5+0.5))*5
760 SE=INT(((SIN(JS*360/33*PI/180)+1)*50)/5+0.5))*5
770 HE=INT(((PH+GE+SE)/3)/5+0.5))*5
780 BJ=INT(((SIN(JS*360/644*PI/180)+1)*50)/5+0.5))*5
790 RETURN
800 Y7=(P7/23)-INT (P7/23):Y7=INT ((Y7*23)+0.5)
810 Y8=(P7/28)-INT (P7/28):Y8=INT ((Y8*28)+0.5)
820 U8=(JS/28)-INT (JS/28):U8=INT ((U8*28)+0.5)
830 Y9=(P7/33)-INT (P7/33):Y9=INT ((Y9*33)+0.5)
840 U9=(JS/33)-INT (JS/33):U9=INT ((U9*33)+0.5)
850 U7=(JS/23)-INT (JS/23):U7=INT ((U7*23)+0.5)
860 Y7=ABS (Y7-U7)*8.7:Y8=ABS (Y8-U8)*7.1:Y9=ABS (Y9-U9)*6
870 IF Y7>100 THEN Y7=Y7-100:GOTO 890
880 Y7=100-Y7
890 IF Y8>100 THEN Y8=Y8-100:GOTO 910
900 Y8=100-Y8
910 IF Y9>100 THEN Y9=Y9-100:GOTO 930
920 Y9=100-Y9
930 RETURN
940 POKE &B28F.240 :CLS:REM KURVE
950 FOR RE=1 TO 21:LOCATE 36,RE:PRINT*!*:NEXT
960 LOCATE 1,1:PRINT TAB(36)*!-100*:PRINT TAB(36)*!- 90*:PRINT TAB(36)*!- 80*
970 PRINT TAB(36)*!- 70*:PRINT TAB(36)*!- 60*
980 PRINT*-----!- 50*

```

```

990 PRINT TAB(36)*!- 40*:PRINT TAB(36)*!- 30*:PRINT TAB(36)*!- 20*:PRINT TAB(36)*!- 10*:PRINT TAB(36)*!- 0*
1000 GOTO 1170
1010 KS=JS
1020 FOR X=0 TO 34
1030 JS=KS*X
1040 GOSUB 710
1050 OO=BJ/S:Y=20-OO
1060 LOCATE 1,X,1*Y:PRINT*+
1070 OO=HE/S:Y=20-OO
1080 LOCATE 1,X,1*Y:PEN 3::PRINT*+*PEN 1
1090 OO=PH/S:Y=20-OO
1100 LOCATE 1,X,1*Y:POKE &B28F.125:PRINT*P*:POKE &B28F.240
1110 OO=GE/S:Y=20-OO
1120 LOCATE 1,X,1*Y:POKE &B28F.151:PRINT*S*:POKE &B28F.240
1130 OO=SE/S:Y=20-OO
1140 LOCATE 1,X,1*Y:POKE &B28F.181:PRINT*I*:POKE &B28F.240
1150 NEXT X
1160 GOTO 1280
1170 C:IT=T:C2N=M:C3J=J:XES=**
1180 T9=T-1:H8=MH*(H):H9=**
1190 FOR X=0 TO 34:T9=T9+1:T=T9:IF M=2 AND INT(J/4)=J/4 THEN MZ(2)=29
1200 IF T=32 AND M=12 THEN T9=1:H=1:J=J+1:T=1
1210 IF T>MZ(H) THEN T9=1:H=M+1:T=1
1220 IF T=1 THEN GOSUB 1500:H9=MH*(H)
1230 GOSUB 1850:GOSUB 1400:LY=0:IF W9(Z)=19 AND UU=19 OR X=0 AND W9(Z)=19 THEN Y=8
1240 CALL &B9C:LOCATE 1,X,22:PRINT CHR$(W9(Z)+64)::CALL &B9C:XES=XES+CHR$(W9(Z)+64)
1250 IF M<2 THEN MZ(2)=28
1260 NEXT X
1270 GOTO 1010
1280 NT=HT:NM=HM:NJ=HJ:GOSUB 1600:D:IAS=DA*
1290 LOCATE 1,23:PEN 2:FOR UU=0 TO 35:PRINT DQ$(UU)::NEXT

```



```

9)-3)
1630 DAS=NT3+."*NH3+."*NJ3
1640 RETURN
1650 DATA "SONNTAG","MONTAG","DIENSTAG","MITTWOCH","DONNERSTAG","FREITAG","SAM-
  AG"
1660 DATA "JANUAR","FEBRUAR","MAREZ","APRIL","MAI","JUNI","JULI","AUGUST","SEPT-
  BER"
1670 DATA "OKTOBER","NOVEMBER","DEZEMBER"
1680 DATA 31,28,31,30,31,30,31,31,30,31,30,31,30,31
1690 DATA 19,13,4,13,4,6,19
1700 DATA 45,45,45,45,45,45,45,43,43,43,86
1710 DATA 45,45,45,45,45,45,45,43,43,43,86
1720 REM *** DATUMS ***
1730 RM=HM3(A7):RT3=STP3(PTX):RJ3=STP3(RJX)
1740 DX=RT3+."*RM3+RJ3
1750 RETURN
1760 REM *** ZEITRAUMZEILE ***
1770 HITX=HT:H2MX=HM:H3JX=HJ
1780 FOR IU=1 TO 34
1790 HITX=HITX+1
1800 IF H2MX=2 AND HJ/4 =INT(HJ/4) THEN MZ(2)=29
1810 IF HITX>H2(H2MX) THEN HITX=1:H2MX=H2MX+1:IF H2MX=13 THEN H2MX=1:H3JX=H3JX+
1820 NEXT IU
1830 A7=H2MX:RTX=HITX:RJX=H3JX:GOSUB 1720:ETD3=DX3
1840 CC3=CXD3+."*E7D3:RETURN
1850 IF J<1860 THEN END
1860 K=INT(0.6+1/M)
1870 L=J-K
1880 O=M+12*K
1890 P=L/100
1900 Z1=INT(P/4)
1910 Z2=INT(P)
1920 Z3=INT(5*L/4)
1930 Z4=INT(13*(O+1)/5)

```

```

1300 LOCATE 1,24:FOR UO=0 TO 35:PRINT DK3(UO):NEXT PEN 1
1310 CALL &B9C:PRINT "1=AUSDRUCK 2=MONDPHASEN 3=WEITER 4=RUN":CALL &B9C
1320 RS=INKEY$:IF RS="":THEN 1320
1330 IF RS="1" AND K0=0 THEN LOCATE 1,25:PRINT "
  ":GOTO 2030
1340 IF RS="1" AND K0=1 THEN 1320
1350 IF RS="2" THEN 1540
1360 IF RS="4" THEN RUN
1370 IF RS="3" THEN K0=1:HT=T:HM=N:HJ=J:GOTO 940
1380 GOTO 1320
1390 LOCATE 1,24:STOP
1400 S=29.53059:SN=S/2
1410 FI="31*(M-1)+365+J
1420 IF M>2 GOTO 1450
1430 F2 = INT((J-1)/4)- INT((3/4)*( INT((J-1)/100))+1)
1440 F1=F2:GOTO 1460
1450 F1=INT(0.4*M+2.3)+INT(J/4)-INT((3/4)*(INT(J/100)+1))
1460 A=(F-578201)/S
1470 TN=INT(S*(A-INT(A))+0.5)
1480 IF TN>SN GOTO 1500
1490 P=4*(TN/SN):GOTO 1510
1500 P=4*((TN-S)/SN)
1510 P=INT(P+0.5):P=P+5
1520 H9D(X)=ND(P):H9E(X)=NE(P):IF TN=USN THEN H9E(X)=94:H9D(X)=30
1530 RETURN
1540 FOR VV=0 TO 34:PP=H9D(VV):IF PP=30 THEN PP=240
1550 LOCATE 1+VV,22:CALL &B9C:PRINT CHR$(PP):CALL &B9C:NEXT VV
1560 RS=INKEY$:IF RS="":THEN 1560
1570 LOCATE 1+X,21:CALL &B9C:PRINT XE3:CALL &B9C:GOTO 1320
1580 REM
1590 RETURN
1600 REM
1610 NT3=STP3(NT):NM3=STP3(NM):NJ3=STP3(NJ)
1620 NT3=RIGHT3(NT3,LEN(NT3)-1):NM3=RIGHT3(NM3,LEN(NM3)-1):NJ3=RIGHT3(NJ3,LEN(

```

CPC Info - Das Clubmagazin

```

1940 Z=Z4+Z3-Z2+Z1+T-1
1950 Z=Z-7*INT(Z/7)+1
1960 REM
1970 DC$=STR$(T):DK$(X)=RIGHT$(DC$,1):IF T<10 THEN DQ$(X)=" ":GOTO 1990
1980 DQ$(X)=MID$(DC$,2,1):IF T=1 THEN X9=X
1990 REM
2000 RETURN
2010 PRINT#8,"-----"
2020 RETURN
2030 LE=INT((40-LEN(NA$))/2):MIS=RIGHT$(LE$,LE):EA$=RIGHT$(EA$,LEN(NA$))
2040 LOCATE 1+X,21:PRINT XES
2050 REM
2060 LOCATE 2,25:PRINT"BITTE DRUCKER EINSCHALTEN .....":PRINT#8,CHR$(27)+CHR
(87)+CHR$(1):LOCATE 2,25:PRINT"
.
2080 PRINT#8," * * * * * BIORHYTHMUS * * * * *"
2090 PRINT#8
2100 PRINT#8,MIS:NA$:PRINT#8,MIS:EA$:PRINT#8,CHR$(27)+CHR$(87)+CHR$(0)
2120 PRINT#8,"          Sie wurden am ":B$(GW):" dem ":GDX$:" geboren."
2130 PRINT#8,"          Es war der ":VBN$:" Tag nach Neumond (^)"
2140 PRINT#8,"          Am ":GXD$:" haben Sie ":J9S$:" Tage erlebt !"
2150 PRINT#8:PRINT#8,CHR$(27)+CHR$(87)+CHR$(1)
2160 PRINT#8,"          ZEITRAUM : ":CHR$(27)+CHR$(87)+CHR$(0):GG$
2170 PRINT#8,CHR$(27)+CHR$(87)+CHR$(1):"*****"
.
2180 PRINT#8,CHR$(27)+CHR$(87)+CHR$(0)
2190 GOSUB 2010
2200 FOR X=0 TO XG/2
2210 PRINT#8,CHR$(M8E(X)):" ":NEXT X
2220 GOSUB 2010
2230 PRINT#8,CHR$(27)+CHR$(87)+CHR$(1)
2240 CALL &A100
2250 PRINT#8
2260 PRINT#8,"*****"

```

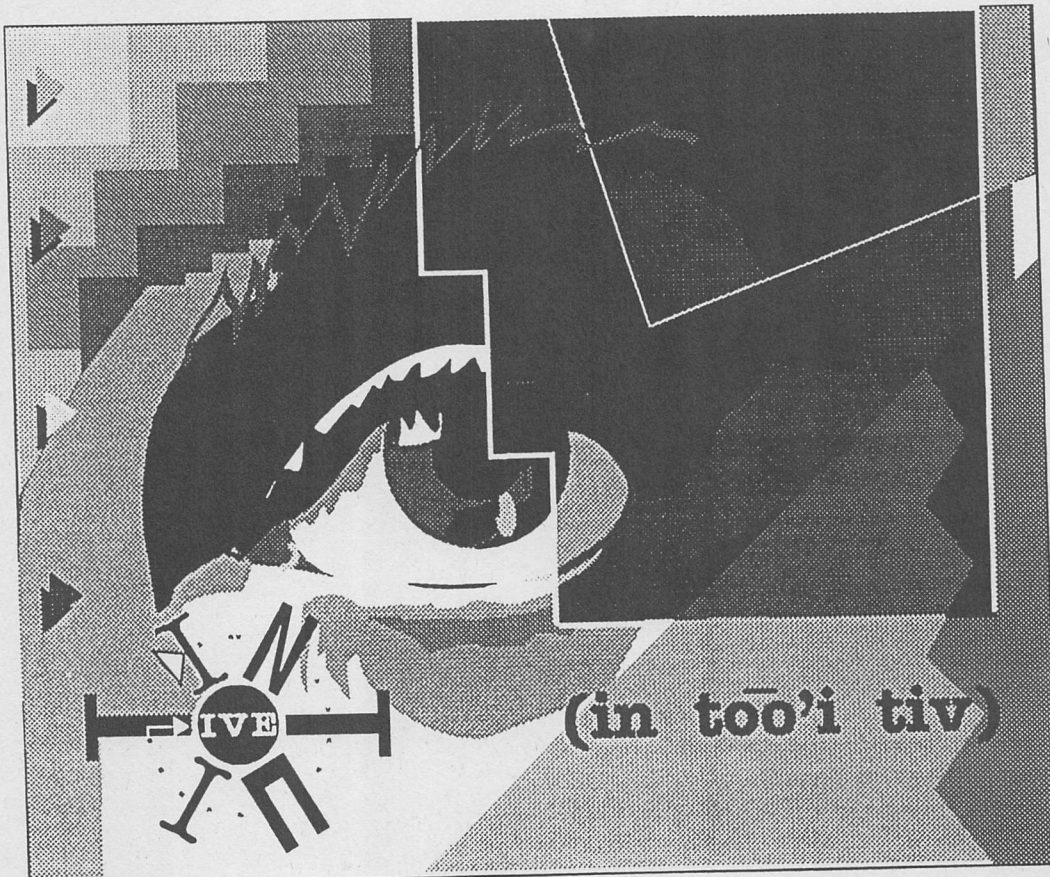
```

2270 PRINT#8,CHR$(27)+CHR$(87)+CHR$(0)
2280 PRINT#8," (P) = 23 Tage Rhythmus - Koerperlicher oder Physischer Rhythmus:
2290 PRINT#8," (S) = 28 Tage Rhythmus - Seelischer oder Psychischer Rhythmus"
2300 PRINT#8," (I) = 33 Tage Rhythmus - Geistiger oder Intellektueller Rhythmus:
2310 PRINT#8," (+) = 644 Tage Rhythmus - Das BIO-Jahr.
2320 PRINT#8," (>) = Mittelwert aus * P * S * I *
2330 PRINT#8," (V) = Vollmond (N) = Neumond
2340 PRINT#8," (-) = Zeile der kritischen Tage
      - Berlin"
2350 PRINT#8,CHR$(27)+CHR$(87)+CHR$(1)
2370 PRINT#8,"*****"
2380 LOCATE 1+X,21:CALL &B8C:PRINT XES:"

```

(C) by HUEF

*:CALL &B8C:GOTO 1310



Restposten Einzelstücke

MOLECULE MAN (KASS.)	5 DM
PROJECT FUTURE (KASS.)	5 DM
SCREENPLAY (KASS.)	5 DM
SYBEX ASSEMBLERKURS (BUCH+KASS.)	15 DM
TAIFUN COMPILER (nur CPC464, KASS.)	20 DM
THE WAY OF THE TIGER (3")	10 DM

Demnächst erhältlich

ALVIN & THE CHIPMUNKS (KASS.)	14 DM
CRAZY CARS 3 (3")	49 DM
CRAZY CARS 3 (KASS.)	34 DM
DOCTOR WHO: DALEK ATTACK (KASS.)	24 DM
HUCKLEBERRY HOUND (KASS.)	14 DM
MAGIC RUFUS (KASS.)	14 DM
NIGEL MANSELL'S WORLD CH-SHIP (3")	49 DM
NIGEL MANSELL'S WORLD	

CH-SHIP (KASS.)	34 DM
PIXIE & DIXIE (KASS.)	14 DM
POPEYE 3 (KASS.)	14 DM
POSTMAN PAT 3 (KASS.)	14 DM
RECKLESS RUFUS (KASS.)	14 DM
SOFTCALC FÜR SI-BOF (3")	39 DM
STREETFIGHTER 2 (3")	49 DM
STREETFIGHTER 2 (KASS.)	34 DM
SUBURBAN COMMANDO (KASS.)	24 DM
SUPER ALL-STARS (KASS.)	39 DM
SUPER STAR SEYMOUR (KASS.)	39 DM
WILD WEST SEYMOUR (KASS.)	14 DM

LIEBER CPC-USER,

Sie haben hiermit die neueste **SOFTICE**-Liste vor sich und können somit Ihre Software aus einem reichhaltigen Sortiment auswählen. Dabei kommen Sie nur bei uns in den Genuß der **SOFTICE**-Vorteile:

1. Faire Preise – Vergleichen lohnt sich, sagt man immer. Wenn Sie vergleichen, werden Sie feststellen, daß unsere Preise weit unter den üblichen Verkaufspreisen liegen.
2. Große Auswahl – Es ist für jeden etwas dabei: Sowohl die Neuerscheinungen als auch die Klassiker sowie ein Sortiment von Public Domain-Programmen.
3. Schneller Service – Ihre Bestellung wird noch am selben Tag bearbeitet. Reservierungen gehen sofort am ersten Erscheinungstag an Sie heraus.
4. Super-Chance – Alle Besteller im Zeitraum dieser Liste nehmen automatisch an einer Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es ein aktuelles Supergame (wobei wir auf keinen Fall alle Kamellen loswerden wollen).

Noch ein Wort zu Public Domain: Die Preise für Public Domain beziehen sich lediglich auf das Programm – der Datenträger muß praktisch dazugekauft werden. Diese Liste gilt vom 1.11. bis 31.12.92 – alle vorherigen Listen verlieren ihre Gültigkeit – Änderungen und Irrtum vorbehalten – Kein Ladenverkauf

Das hat für Sie den entscheidenden Vorteil: Viele Programme passen gleichzeitig auf eine Diskette, so daß man z.B. für vier Programme auch nur eine Diskette bezahlt, statt vier (für jedes Proggy eine). Sie berechnen also, wieviel KB Ihre bestellten Programme einnehmen und teilen die Zahl durch 360 (bei 3"-Disks) oder durch 180 (bei 5,25"-Disks). Für jede 3"-Diskette berechnen wir nur 5,50 DM, für jede 5,25"-Diskette (im AMSDOS-Format, also 40 Spuren einseitig) 1,- DM. So einfach ist das.

Desweiteren müssen wir leider eine Versandkostenpauschale erheben, allerdings nur, wenn der Bestellwert den Betrag von 300,- DM nicht übersteigt. Bei Nachnahme-Lieferung berechnen wir 14,90 DM, wenn Sie mit der Bestellung einen V-Scheck mitschicken, so berechnen wir nur 6,90 DM, die dann natürlich schon im Betrag auf dem Scheck enthalten sein müssen.

Bestellen Sie entweder telefonisch – Wenn Sie uns nicht persönlich erreichen, nimmt auf jeden Fall ein Anrufbeantworter Ihre Bestellung entgegen – oder aber Sie schreiben uns. Aber bitte nicht beides gleichzeitig! Denn wenn Sie erst anrufen und dasselbe noch einmal schriftlich bestellen, erhalten Sie Ihr Programm in doppelter Ausführung, und das soll ja wohl nicht sein.

Diese Liste gilt vom 1.11. bis 31.12.92 – alle vorherigen Listen verlieren ihre Gültigkeit – Änderungen und Irrtum vorbehalten – Kein Ladenverkauf

BROSTEDT

Computertechnik

Harkortstr. 54

4690 Herne 2

02325/60865

☆☆☆ Lieferprogramm CPC November/Dezember '92 ☆☆☆

Stand: 20.10.92

Spiele (3"-Diskette)

ALIEN STORM	59 DM
BAUERN IN HESSEN	49 DM
BLUES BROTHERS	45 DM
BONANZA BROTHERS	49 DM
CAPCOM COLLECTION	69 DM
CHART ATTACK	52 DM
CLOSSUS BRIDGE	24 DM
COLOSSUS CHESS 4	24 DM
CRAZY WORM	29 DM
EXTREME	45 DM
F-16 COMBAT PILOT	29 DM
GARY LINNEKER COMPILATION	49 DM
GUNSHIP	59 DM
HERO QUEST & WITCHLORD	54 DM
JUMP AROUND	19 DM
KICK OFF 2	49 DM
KREISEL 2	24 DM
LEMMINGS (b+)	51 DM
LIVERPOOL	34 DM
LOOPZ	46 DM
MANCHESTER UNITED EUROPE	49 DM
MAX PACK COMPILATION	67 DM
MERCS ALERT	59 DM
MIND STRETCHERS	59 DM
MONOPOLY	24 DM
MOVIE PREMIERE	59 DM
NORTH & SOUTH (+)	49 DM
ORIENTAL GAMES	59 DM
OUTRUN EUROPA	59 DM
PIPELINE	29 DM
PIRATES	55 DM
POTSWORTH	24 DM
RETURN OF THE WITCHLORD (ERG.)	29 DM
RODLANDS (a)	49 DM
SIM CITY	52 DM
SIMPSONS (+)	49 DM

SKULL & CROSSBONES

SOLITAIRE

SPACE CRUSADE (S)

SPACE GUN

SPORTING TRIANGLE

SPRITFABRIKANTEN

SUPER HEROES

TERMINATOR 2

TNT

TNT 2

VERSURA

VIZ

ZAP'TBALLS (128KB)

ZWANZIG (HERZ IST TRUMPF)

BIFF

BLUES BROTHERS

BONANZA BROTHERS

BOXER & LEAGUE FOOTBALL

BRIAN CLOUGH FOOTBALL

BRITISH SUPERLEAGUE

BUBBLE DIZZY

CALIFORNIA GAMES

CAPCOM COLLECTION

CAPTAIN DYHMO

CASTLE MASTER

CELICA GT4 RALLY

CHAMPIONSHIP GOLF

CHAMPIONSHIP WATER SKI

CH.

COIN UP HITS II

COLOSSUS BRIDGE

COLOSSUS CHESS 4

COMBAT PACK 3

COUNT DUCKULA 2

CRICKET CAPTAIN

CYBERBALL

DIZZY COLLECTION

DOMINOES

DOUBLE DRAGON

DOUBLE DRAGON 2

DOUBLE DRAGON 3

DOUBLE PACK 2

DRAGONS OF FLAME

DYNASTY WARS

EDD THE DUCK

EDITION ONE

ESCAPE FROM PLANET ROB.

EURO BOSS / CRICKET

EURO SOCCER CHALLENGE

EUROPEAN CHAMPIONS

FOOTBALL CHAMPS

FOOTBALL DIRECTOR

FOOTBALL MANAGER 1

FOOTBALL MANAGER 2 EXP.KIT

Spiele (Kassette)

10TH FRAME	12 DM
4 MOST ADVENTURES	12 DM
4 MOST CUTE	14 DM
4 MOST FUN	12 DM
4 MOST SPORT	12 DM
4 MOST WORLD SPORTS	14 DM
720 DEGREES	12 DM

Zeichenerklärung:

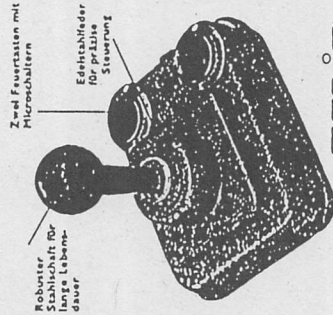
- (a) nur CPC6128
- (b) nur CPC664 + CPC6128
- (+) Plus-Kompatibilität bekannt
- (S) mind. 128KB benötigt

ACTION FIGHTER	14 DM
AIRBORNE RANGER	14 DM
AMC	29 DM
BADLANDS	14 DM
BANGERS AND MASH	14 DM

Bestellen Sie noch heute: ☎ 02325/60865

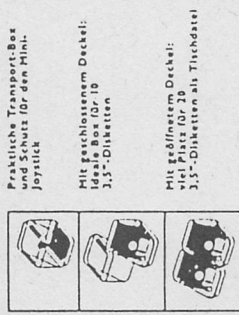
FOOTBALLER OF THE YEAR	MANCHESTER UNITED EUROPA	R-TYPE	THE MATCH	THE NATIONAL	TURRICAN II	KALENDER (5KB)
FOUR GAME PACK 2	12 DM	39 DM	14 DM	14 DM	14 DM	3 DM
FOUR GAME PACK 3	14 DM	14 DM	12 DM	12 DM	14 DM	2 DM
F-16 COMBAT PILOT	14 DM	14 DM	12 DM	12 DM	12 DM	5 DM
GARY LINNEKER COMPILATION	28 DM	14 DM	14 DM	14 DM	44 DM	5 DM
GARY LINNEKER HOT SHOT	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	2 DM
GARY LINNEKER S.ST.SOCCER	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	5 DM
GAULDRON	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	2 DM
GAUNTLET	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	5 DM
GEE BEE AIR RALLY	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
GO FOR GOLD	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
GRELL AND FELLA	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
GUNSHIP	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
HAMMERFIST	34 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
HARDBALL	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
HAVOK	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
HERO QUEST & WITCHLORD	49 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
HEROES OF THE LANCE	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
HIT PACK NO.1	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
HONG KONG PHOOEY	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
HOT SHOTS	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
IMPOSSIBLE MISSION 2	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
INDIANA JONES LAST CRUSADE	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
INTERNATIONAL 3D TENNIS	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
INTERNATIONAL MANAGER	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
INTERN. KARATE +	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
INT. NINJA RABBITS	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
ITALIA 90	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
JACK THE NIPPER 2	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
JAHANGIR KHAN SQUASH	44 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
JAMES BOND COLLECTION	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
JAWS	24 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
JETSONS	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
JIMMY SOCCER MANAGER	9 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
JUNGLE WARFARE	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
KENNY D. SOCCER MANAGER	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
KICK OFF	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
KLAX	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
KWIK SNAX	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
LAST DUEL	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
LAST NINJA 2	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
LEMMINGS	45 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
LICENCE TO KILL	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
LITTLE PUFF	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
LIVERPOOL	34 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
LOP EARS	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
LOTUS ESPRIT TURBO CHALLENGE	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
MACADAM BUMPER	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
MAGIC LAND DIZZY	12 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM
MANCHESTER UNITED	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	14 DM	4 DM

Competition PRO
Mini
Das ideale Handgerät:
75% der Standardgröße,
100% ig in der Leistung.



DATA'S

Competition PRO
Mini
...in der cleveren Verpackung als Disketten-Box



siehe rechts: "Hardware"

Anwendungen (nur Diskette)

CPC-TOOLS	29 DM
CPC-WORD DT. (128KB)	139 DM
DTP-FONT (50 VERSCH. 8X8-FONTS)	19 DM
MUSIZIER MITMIR / SOUNDTRAKKER	75 DM
PAPERMAKER 2	49 DM
SI-80F V1.1 (128KB)	79 DM
SOFTCALC	29 DM
STAR-VIDEO 3.2	29 DM

Public Domain (siehe unten)

15ER-SPIEL (4KB)	4 DM
BALL CRACKER (13KB)	5 DM
BLACKJACK (5KB)	4 DM
CROCO MAGNETO (45KB)	6 DM
DATABASE (13KB)	5 DM
DISC-ARCHIV (10KB)	4 DM
DISKETTENMONITOR (7KB)	4 DM
DUELL (4KB)	3 DM
ELFMETERDRAMA (27KB)	5 DM
FORMAT (2KB)	2 DM
HELICOPTER (5KB)	4 DM

Hardware und Zubehör

3"-DISKETTEN, 10 STÜCK	55 DM
3"-DISKETTEN, STÜCK	5 DM
ABDECKHAUBE CPC 464	35 DM
ABDECKHAUBE CPC 6128	35 DM
CPC 464 PLUS M.	795 DM
FARBMONITOR	595 DM
GRÜNMONITOR	595 DM
CPC 6128 PLUS M.	1095 DM
FARBMONITOR	1095 DM
CPC 6128 PLUS M.	795 DM
GRÜNMONITOR	795 DM
DRUCKER HP DESKJET 500	1095 DM
(TINTENSTRAHL)	435 DM
DRUCKER STAR LC-20	595 DM
DRUCKER STAR LC-200 COLOR	595 DM
JOYSTICK COMP. PRO MINI M.	25 DM
DISK-80X	